



1883 – 2008

Dietrich-Bonhoeffer-Kirche in Geinsheim

125 Jahre lebendige Kirche

*„Wir alle kennen ein Dorf, in dem 1883
eine Kirche gebaut wurde, deren Turm so
hoch geriet, dass er noch heute alles
überragt und weit über die Wiesen und
Felder des Riedes zu sehen ist.“*

(Katharina Hofmann)



Wir als evangelische Kirchengemeinde Geinsheim sind sehr froh darüber, dass wir mithilfe der durchgeführten Sanierungen den Erhalt unserer Kirche für die Zukunft sichern konnten. Unser besonderer Dank gilt dem Darmstädter Architekten Hansjürgen Westermeyer, der die Sanierungen seit 1982 betreut hat, sowie der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau, die uns mit Rat und Tat (und auch mit viel Geld) unterstützt hat.

Unser Dank gilt auch den vielen Menschen, die sich durch ihr Engagement über die Jahrzehnte hinweg für unsere Kirche eingesetzt haben, sowie allen, die unsere Kirche durch ihren Glauben mit Leben füllen.


Ein besonderer Dank gilt Peter Bätjer, der sich seit 2003 durch sein Projekt 3D-Kirche um die Dokumentation und Darstellung unserer Kirche verdient gemacht hat.

einladend...

„Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein.“

Jesaja 43,1


Zeugnis der Geschichte...



Januar 1883 Ein Jahrhunderthochwasser überflutet weite Teile des Ortes und des umliegenden Landes. In ihrer Not treiben die Bauern ihr Vieh in die noch nicht fertig gestellte Kirche – der Kirchenbau wird zur rettenden Arche Noah.

„An welchem Ort ich meines Namens Gedächtnis stiften werde, da will ich zu dir kommen und dich segnen.“

2. Mose 20,24 – Bibelwort der Festpredigt zur Einweihung der Kirche am 11. Oktober 1883, vorgetragen vom damaligen Ortspfarrer Ludwig Göhrs.



Am 30. Mai 1882 erfolgt die Grundsteinlegung der neuen evangelisch-lutherischen Kirche im Rahmen eines festlichen Gottesdienstes.

Den Bauentwurf liefert der Wiener Kirchenbaumeister Heinrich Schmidt. Maurermeister Krummeck und seine Helfer errichten Kirchenschiff und Turm aus Oppenheimer Kalkstein. Der 47 Meter hohe Kirchturm ruht auf 60 Eichenpfählen, die, wie es heißt, mit voller Körperkraft in den Boden gerammt werden.

Bereits am 11. Oktober 1883 kann die Kirche nach Rekordbauzeit feierlich eingeweiht werden.

1945 In den letzten Kriegstagen gerät die Kirche vom Rhein her unter Beschuss. Dach- und Turmbereich werden beschädigt, fast alle Kirchenfenster zerstört. Die Orgel von Wilhelm Sauer aus dem Jahr 1886 wird so schwer in Mitleidenschaft gezogen, dass sie nicht erhalten werden kann.

1956 Nach 11 Jahren zum Teil notdürftiger Sanierung kann die Kirche wieder für die Gemeinde geöffnet werden.

1958 Feierliche Einweihung des jetzigen Geläuts (drei große und eine kleine Glocke).

1984 - 1988 Aufwändige Sanierung des Kirchenschiffs. Hierbei wird auch die ursprüngliche Deckenkonstruktion wieder originalgetreu hergerichtet.

2003 Sanierung des Kirchturmes.

3D-Computeranimation



wegweisend...

„Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit.“

Hebräer 13,8 (Inscript über dem Eingang der Kirche)



Kirche nah am Leben



„Jesus Christus spricht:
Ich bin das Licht der Welt.“

Johannes 8,12




"Nehmt einander an, wie auch Christus
uns angenommen hat, zur Ehre Gottes."

Römer 15,7



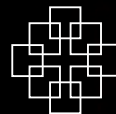
Kirche – Haus der Gemeinde – Gemeinschaft der Christen



„Gemeinde ist die in Christus berufene Versammlung, in der Gottes Wort lauter verkündet wird und die Sakramente recht verwaltet werden. Wo dies geschieht, steht die Verheißung in Kraft, dass Jesus Christus selbst gegenwärtig ist, durch den Heiligen Geist den Glauben wirkt und Menschen in seinen Dienst stellt.“

(Artikel 1 der Kirchenordnung der EKN)





Herausgeber

Evangelische Kirchengemeinde Geinsheim

Kirchgasse 7 · 65468 Trebur-Geinsheim

Tel.: (06147) 2155 · Fax: (06147) 209 342

Mail: ekggeinsheim@aol.com

Texte: Heidi Förster, Markus Paul Gärtner

Fotos: Bernd Petri, Markus Paul Gärtner

3D-Darstellung: Peter Bätjer

Grafik & Druck: OblaDesign, Bad König

Den Namen Dietrich-Bonhoeffer-Kirche trägt die evangelische Kirche in Geinsheim seit dem Jahr 1989. Der evangelische Theologe Dietrich Bonhoeffer, geboren am 4.2.1906 in Breslau, ermordet am 9.4.1945 im KZ Flossenbürg, war einer der herausragenden Vertreter der Bekennenden Kirche und gehörte zu den Widerstandskämpfern gegen den Nationalsozialismus.